

350021-2026 - Gara

**Germania – Lavori per la costruzione completa o parziale e ingegneria civile –
Landesrechnungshof Speyer, Anbau an Gebäude E inkl. Außenanlagen - Komplettleistung GU
OJ S 97/2026 21/05/2026
Bando di gara o di concessione – regime ordinario
Lavori**

1. Committente

1.1. Committente

Nome ufficiale: Land Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium der Finanzen, vertreten durch den Landesbetrieb Liegenschafts- und Baubetreuung, Niederlassung Landau, vertreten durch die Niederlassungsleitung
E-mail: Vergabe.Kaiserslautern@lbb.rlp.de
Forma giuridica del committente: Autorità regionale
Attività dell'amministrazione aggiudicatrice: Affari economici

2. Procedura

2.1. Procedura

Titolo: Landesrechnungshof Speyer, Anbau an Gebäude E inkl. Außenanlagen - Komplettleistung GU
Descrizione: Titel: 25E0208 Landesrechnungshof Speyer - Erstellung eines Erweiterungsbaus mit Außenanlage
Identificativo della procedura: d19e673d-3ab1-49d8-a46a-820623d9e73e
Identificativo interno: 25E0208
Tipo di procedura: Negoziata con previa indizione di gara / competitiva con negoziazione
La procedura è accelerata: no
Caratteristiche principali della procedura: siehe Vergabeunterlagen Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, auf das Erstangebot den Zuschlag zu erteilen ohne in Verhandlungen einzutreten, jedoch zu Vertragsbedingungen / Zahlungsbedingungen des Auftraggebers.

2.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Lavori
Classificazione principale (cpv): 45200000 Lavori per la costruzione completa o parziale e ingegneria civile

2.1.2. Luogo di esecuzione

Località: Speyer
Suddivisione del paese (NUTS): Speyer, Kreisfreie Stadt (DEB38)
Paese: Germania

2.1.4. Informazioni generali

Informazioni supplementari: #Bekanntmachungs-ID: CXPLYDYA1F# 1) Auskünfte über die Vergabeunterlagen sind spätestens 8 KT vor Ablauf der Angebotsfrist schriftlich oder in Textform an die Vergabestelle zu richten; 2) "Abgabe mehrerer Hauptangebote". Die Abgabe mehrerer Hauptangebote ist zugelassen, sofern sich diese nur im Preis unterscheiden. 3) Eigenerklärung zur Verordnung (EU) 2022-576 des Rates nach dem 08.04.2022 4)

Vertragsausführung) 5) CSX-59 Eigenerklärung Information zum Bieter 1 6) Es wird gefordert nur Holzprodukte zu verwenden, die nachweislich aus nachhaltiger Waldbewirtschaftung stammen.

Base giuridica:

Direttiva 2014/24/UE

vob-a-eu -

2.1.6. Motivi di esclusione

Fonti dei motivi di esclusione: Avviso

Violazione degli obblighi connessi a motivi di esclusione previsti esclusivamente dalla legislazione nazionale:

Partecipazione a un'organizzazione criminale:

Reati terroristici o reati connessi alle attività terroristiche:

Riciclaggio di proventi di attività criminose o finanziamento del terrorismo:

Frode:

Corruzione:

Lavoro minorile e altre forme di tratta di esseri umani:

Violazione dell'obbligo di pagamento delle imposte:

Violazione dell'obbligo di pagamento dei contributi previdenziali:

Violazione di obblighi in materia di diritto ambientale:

Violazione degli obblighi in materia di diritto sociale:

Violazione degli obblighi in materia di diritto del lavoro:

Insolvenza:

Amministrazione controllata:

Cessazione di attività:

Situazione analoga al fallimento ai sensi della normativa nazionale:

Grave illecito professionale:

Accordi con altri operatori economici intesi a falsare la concorrenza:

Conflitto di interessi legato alla partecipazione alla procedura di appalto:

Partecipazione diretta o indiretta alla preparazione della procedura di appalto:

Cessazione anticipata, risarcimento danni o altre sanzioni comparabili:

False dichiarazioni, omessa informazione, incapacità di fornire i documenti richiesti o acquisizione di informazioni confidenziali in merito alla procedura in questione:

5. Lotto

5.1. Lotto: LOT-0001

Titolo: Landesrechnungshof Speyer, Anbau an Gebäude E inkl. Außenanlagen - Komplettleistung GU

Descrizione: Titel: 25E0208 Landesrechnungshof Speyer - Erstellung eines Erweiterungsbaus mit Außenanlage Beschreibung: Gegenstand des vorgesehenen Auftrags (GU-Vergabe) ist die Erweiterung des Verwaltungsgebäudes des Landesrechnungshofs in Speyer, sowie die Erneuerung der dazugehörigen Außenanlage. Das bestehende, dreigeschossige Bürogebäude mit Satteldach bekommt einen modernen Anbau. Ein neuer, ebenfalls dreistöckiger Bürobau mit Flachdach wird über ein zentrales Treppenhaus mit Aufzug an den Bestand angeschlossen. Dadurch werden alle Etagen beider Gebäude barrierefrei erreichbar. Der Neubau fügt sich mit seinem begrünten Flachdach harmonisch in die Straßenzeile ein. Im Innenbereich entsteht ein grüner Hof mit Parkplätzen und Aufenthaltszonen. Die neue Zufahrt führt entlang einer bepflanzten Fassade direkt zum zentralen Parkplatz. Die straßenseitige Fassade greift die Linie des Bestands auf und erhält durch versetzte Fenster eine moderne

Optik. Die Abmessungen des Gebäudes betragen: - Länge: ca. 44,00 m - Breite: ca. 13,00 - 15,00 m - Höhe: ca. 12,00 m (über Gelände) Bauweise und Komfort: Es wird auf eine massive, nachhaltige Bauweise aus Ziegeln und Kalksandstein gesetzt. Zusammen mit einer modernen Lüftungsanlage, automatischem Sonnenschutz und der Dachbegrünung sorgt diese Bauweise für ein angenehmes Raumklima - auch an heißen Sommertagen. Trotz der massiven Wände bleibt die Aufteilung der Büros im Inneren flexibel und anpassbar. Energie und Nachhaltigkeit: Auf dem Neubau und dem Bestandsdach werden Photovoltaikanlagen mit insgesamt ca. 100 kWp installiert. Ein großer Batteriespeicher im Keller nutzt diesen Strom für das Gebäude und die E-Dienstwagen. Nachhaltigkeitszertifizierung nach BNB: Das zu erstellende Gebäude ist nach Maßgabe des Bewertungssystems Nachhaltiges Bauen (BNB) gemäß dem Kriteriensteckbrief BN Neubau V2015, Nutzungsprofil Bürogebäude, geplant und wird entsprechend ausgeführt. Interne Kennung: 25E0208
Identificativo interno: 25E0208

5.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Lavori

Classificazione principale (cpv): 45200000 Lavori per la costruzione completa o parziale e ingegneria civile

5.1.2. Luogo di esecuzione

Località: Speyer

Suddivisione del paese (NUTS): Speyer, Kreisfreie Stadt (DEB38)

Paese: Germania

5.1.3. Durata stimata

Durata: 22 Mesi

5.1.6. Informazioni generali

Partecipazione riservata:

La partecipazione non è riservata.

Progetto di appalto non finanziato con fondi UE

L'appalto è soggetto all'accordo sugli appalti pubblici (AAP): sì

L'appalto si addice anche alle piccole e medie imprese (PMI): no

5.1.7. Appalto strategico

Obiettivo dell'appalto strategico: Nessun appalto strategico

5.1.9. Criteri di selezione

Fonti dei criteri di selezione: Avviso

Criterio: Iscrizione in un registro di commercio

Descrizione del criterio di selezione: (1) Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung ist die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle des Sitzes oder Wohnsitzes auf Verlangen vorzulegen. (2) Der Nachweis der Eignung kann wie folgt geführt werden: a) Durch die vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Hinsichtlich der Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Sozialversicherungsbeiträge kann eine zusätzliche Bescheinigung Verlangt werden. Die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten ist als Nachweis zugelassen. b) Durch Eigenerklärungen gem. Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung) Vom Bieter ist die Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung) auszufüllen und mit dem Angebot/mit der Bewerbung einzureichen u.a. mit Angaben zu in den letzten bis zu 5 abgeschlossenen Geschäftsjahren erbrachten vergleichbaren Leistungen und zu den für

die Auftragsausführung erforderlichen Arbeitskräften. Auf Verlangen sind mindestens 3 Referenznachweise mit detaillierten Angaben zu Art und Umfang der erbrachten Leistungen und einer Bestätigung des Referenzauftraggebers einzureichen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die in der Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung) angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, sind entweder die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß der Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung) auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Die Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung) wird mit den Vergabeunterlagen bereitgestellt. c) Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE). Soweit dies zur angemessenen Durchführung des Verfahrens erforderlich ist, kann der Auftraggeber Bewerber oder Bieter, die eine Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung abgegeben haben, jederzeit während des Verfahrens auffordern, sämtliche oder einen Teil der geforderten Nachweise beizubringen. Vor der Zuschlagserteilung fordert der öffentliche Auftraggeber den Bieter, an den er den Auftrag vergeben will, auf, die geforderten Unterlagen beizubringen. (3) Beruft sich der Bieter zum Nachweis oder zur Ergänzung seiner Eignung (Eignungsleihe) auf fremde Mittel, Ressourcen, Ausstattungen oder Fähigkeiten (Eignungsmerkmale) anderer Unternehmen (z. B. konzernverbundene Unternehmen, Unterauftragnehmer oder Dritte), so hat er diese fremden Eignungsmerkmale sowie die Art und den Umfang der Zusammenarbeit mit den anderen Unternehmen im Angebot anzugeben. Auf Verlangen hat der Bieter die anderen Unternehmen namentlich zu benennen und nachzuweisen, dass ihm die fremden Eignungsmerkmale, auf die er sich beruft, tatsächlich zur Verfügung stehen (z. B. durch Verpflichtungserklärung der anderen Unternehmen). Des Weiteren hat der Bieter auf Verlangen für die anderen Unternehmen die Eignung entsprechend Absatz 2 (Nachweis der Eignung) nachzuweisen. (4) Beabsichtigt der Bieter, Teile des Auftrags ganz oder teilweise von anderen Unternehmen im Wege von Unteraufträgen ausführen zu lassen (Unterauftragnehmern), so sind die hierfür 840087-2025 Page 4/15 vorgesehenen Leistungsteile im Angebot anzugeben. Auf Verlangen hat der Bieter die Unterauftragnehmer namentlich zu bezeichnen und nachzuweisen, dass ihm die Unterauftragnehmer zur Ausführung der für sie vorgesehenen Leistungen tatsächlich zur Verfügung stehen (z. B. durch Verpflichtungserklärung der Unterauftragnehmer). Des Weiteren hat der Bieter auf Verlangen die Eignung der Unterauftragnehmer entsprechend Absatz 2 (Nachweis der Eignung) nachzuweisen; das gilt auch für nachgeordnete Unter Unterauftragnehmer.

Criterio: Fatturato annuo medio specifico

Descrizione del criterio di selezione: Beschreibung: Brutto-Jahresumsatz für Bauleistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. Bei diesem Unterkriterium wird der durchschnittliche Brutto-Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar ("im Tätigkeitsbereich des Auftrages" Anlage B2 Punkt 3) sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen, bewertet. Dies erfolgt gemäß dem folgenden Schema: Ausschluss: durchschnittlicher Jahresumsatz < 3.000.000,- EUR; 1 Punkte: durchschnittlicher Jahresumsatz = 3.000.000,- EUR; 10 Punkte: durchschnittlicher Jahresumsatz > 18.000.000,- EUR. Für Bewerber/Bewerbergemeinschaften mit einem dazwischenliegenden durchschnittlichen (Brutto-) Jahresumsatz für Bauleistungen wird die entsprechende Punktzahl durch lineare Interpolation ermittelt. Bei der so errechneten Punktzahl findet nur die dritte Nachkommastelle Berücksichtigung. Es wird kaufmännisch gerundet. Ein durchschnittlicher (Brutto-) Jahresumsatz von weniger als 3.000.000,- EUR führt zum Ausschluss

(Mindestjahresumsatz). Bildung Gesamtpunktzahl: Die erzielte Punktzahl wird mit dem Wichtungsfaktor 30 multipliziert. Der Bewerber kann maximal 300 Punkte erreichen. (1) Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit hat der Bieter Angaben zu machen über: Den Brutto-Jahresumsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. (2) Der Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit kann wie folgt geführt werden: a) Durch die vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Hinsichtlich der Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Sozialversicherungsbeiträge kann eine zusätzliche Bescheinigung verlangt werden. Die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten ist als Nachweis zugelassen. b) durch Eigenerklärungen gem. Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung). Vom Bieter ist die Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung) auszufüllen und mit der Bewerbung einzureichen u.a. mit Angaben zu in den letzten bis zu drei abgeschlossenen Geschäftsjahren erbrachten vergleichbaren Leistungen und zu den für die Auftragsausführung erforderlichen Arbeitskräften. Auf Verlangen sind mindestens 3 Referenznachweise mit detaillierten Angaben zu Art und Umfang der erbrachten Leistungen und einer Bestätigung des Referenzauftraggebers einzureichen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung) angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, sind entweder die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzu-legen. Die Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung) wird mit den Vergabeunterlagen bereitgestellt. c) Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE). Soweit dies zur angemessenen 840087-2025 Page 5/15 Durchführung des Verfahrens erforderlich ist, kann der Auftraggeber Bewerber oder Bieter, die eine Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung abgegeben haben, jederzeit während des Verfahrens auffordern, sämtliche oder einen Teil der geforderten Nachweise beizubringen. Vor Zuschlagserteilung fordert der öffentliche Auftraggeber den Bieter, an den er den Auftrag vergeben will, auf, die geforderten Unterlagen beizubringen. (3) Beruft sich der Bieter auf die wirtschaftliche oder finanzielle Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen, so hat er diese fremden Eignungsmerkmale sowie die Art und den Umfang der Zusammenarbeit mit den anderen Unternehmen im Angebot anzugeben. Der Bieter hat in diesem Fall eine rechtsverbindliche Erklärung der anderen Unternehmen vorzulegen, aus der hervorgeht, dass diese im Auftragsfall im Umfang der dem Bieter zur Verfügung gestellten wirtschaftlichen bzw. finanziellen Leistungsfähigkeit gemeinsam mit dem Bieter für die Auftragsausführung haften. Die Erklärung ist gleichzeitig mit der Verpflichtungserklärung vorzulegen. Die Berufung auf die Haftpflichtversicherung eines anderen Unternehmens ist ausgeschlossen, soweit der Bieter vom Versicherungsschutz nicht umfasst ist. Auf Verlangen ist für die anderen Unternehmen die Eignung gemäß Absatz 2 (wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit) nachzuweisen, soweit sich der Bieter darauf beruft. (4) Beabsichtigt der Bieter, Unterauftragnehmer einzusetzen, so sind die hierfür vorgesehenen Leistungsteile im Angebot anzugeben. Auf Verlangen hat der Bieter die Unterauftragnehmer namentlich zu bezeichnen und nachzuweisen, dass ihm die Unterauftragnehmer zur Ausführung der für sie vorgesehenen Leistungen tatsächlich zur Verfügung stehen (z.B. durch Verpflichtungserklärung der Unterauftragnehmer). Für Unterauftragnehmer und Unter-Unterauftragnehmer ist auf Verlangen die Eignung gemäß Absatz 1 (wirtschaftlichen und

finanziellen Leistungsfähigkeit) für die von Ihnen zu übernehmenden Leistungsteile auf Verlangen nachzuweisen. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen. Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30%

I criteri saranno utilizzati per selezionare i candidati da invitare alla seconda fase della procedura

Ponderazione (percentuale, esatta): 30,00

Criterio: Referenze su lavori specifici

Descrizione del criterio di selezione: Unternehmensreferenzen Komplettleistungen - Neubau mit Anbindung an Bestandsgebäude - Quantität. Es werden ausschließlich Referenzen gewertet deren Auftragswert mindestens 5.000.000 EUR betrug und nachfolgende Kriterien als Generalunternehmerleistung erfüllen: Kriterien des PQ (Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.) im Leistungsbereich Nr. 611 Komplettleistungen - Bauvorhaben Hochbau (Rohbau, Gebäudehülle und Innenausbau, TGA) hier Nr.01 umfassende Bauleistung: Neubauten. Vorlage der Referenzen (Anzahl) 1 Referenz = 0 Punkte; 2 Referenzen = 2 Punkte; 3 Referenzen = 4 Punkte; 4 Referenzen = 8 Punkte; 5 Referenzen = 10 Punkte. Werden mehr als 5 Referenzen eingereicht, werden nur die 5 aktuellsten Referenzen bewertet. Bildung Gesamtpunktzahl: Die Summe der erzielten Punktzahl wird mit dem Wichtungsfaktor 20 multipliziert. Es werden 1 bis 5 Referenzen, der letzten 5 Kalenderjahre bewertet und maximal 200 Punkte vergeben. 1) Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit hat der Bieter Angaben zu machen über: Die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu 5 abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, wobei für die wichtigsten Leistungen Bescheinigungen über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis beizufügen sind. (2) Der Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit kann wie folgt geführt werden: a) Durch die vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Hinsichtlich der Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der 840087-2025 Page 6/15 Sozialversicherungsbeiträge kann eine zusätzliche Bescheinigung Verlangt werden. Die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten ist als Nachweis zugelassen. b) durch Eigenerklärungen gem. Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung). Vom Bieter ist die Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung) auszufüllen und mit der Bewerbung einzureichen u.a. u. a. mit Angaben zu in den letzten bis zu 5 abgeschlossenen Geschäftsjahren erbrachten vergleichbaren Leistungen und zu den für die Auftragsausführung erforderlichen Arbeitskräften. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, ist die Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung) angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, sind entweder die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Die Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung) wird mit den Vergabeunterlagen bereitgestellt. c) Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE). Soweit dies zur angemessenen Durchführung des Verfahrens erforderlich ist, kann der Auftraggeber Bewerber oder Bieter, die eine Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung abgegeben haben, jederzeit während des Verfahrens auffordern, sämtliche oder einen Teil der geforderten Nachweise beizubringen. Vor der Zuschlagserteilung fordert der öffentliche Auftraggeber den Bieter, an den er den Auftrag vergeben will, auf, die geforderten Unterlagen beizubringen. (3) Beruft sich der Bieter auf die technische oder berufliche Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen, so hat er diese fremden

Eignungsmerkmale sowie die Art und den Umfang der Zusammenarbeit mit den anderen Unternehmen im Angebot anzugeben. Eine Berufung auf die berufliche Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen (Referenzen, technische Fachkräfte, Studiennachweise, Bescheinigungen über die berufliche Befähigung) ist nur möglich, wenn und soweit diese Unternehmen diejenigen Leistungsteile (als Unterauftragnehmer) ausführen, für die diese Kapazitäten benötigt werden. Auf Verlangen ist für die anderen Unternehmen die Eignung gemäß Absatz 2 (Arbeitskräfte, Referenzen) nachzuweisen, soweit sich der Bieter darauf beruft. (4) Beabsichtigt der Bieter, Teile des Auftrags ganz oder teilweise von anderen Unternehmen im Wege von Unteraufträgen ausführen zu lassen (Unterauftragnehmern), so sind die hierfür vorgesehenen Leistungsteile im Angebot anzugeben. Auf Verlangen hat der Bieter die Unterauftragnehmer namentlich zu bezeichnen und nachzuweisen, dass ihm die Unterauftragnehmer zur Ausführung der für sie vorgesehenen Leistungen tatsächlich zur Verfügung stehen (z.B. durch Verpflichtungserklärung der Unterauftragnehmer). Für Unterauftragnehmer und Unter-Unterauftragnehmer ist auf Verlangen die Eignung gemäß Absatz 1 (Arbeitskräfte, Referenzen) für die von ihnen zu übernehmenden Leistungsteile auf Verlangen nachzuweisen. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen Gewichtung (Prozentanteil, genau): 20%

I criteri saranno utilizzati per selezionare i candidati da invitare alla seconda fase della procedura

Ponderazione (percentuale, esatta): 20,00

Criterio: Referenze su lavori specifici

Descrizione del criterio di selezione: Unternehmensreferenzen Komplettleistungen - Neubau mit Anbindung an Bestandsgebäude - Referenzabfrage - Qualität Die vom Bieter vorgelegten Referenzen werden hinsichtlich vertragsgemäßer und fachgerechter Ausführung der Komplettleistungen (einschließlich Koordination der Gewerke), Termintreue, Qualität und Einhaltung des Kostenrahmens abgefragt, schriftlich bestätigt und dokumentiert. Für uneingeschränkt positive bestätigte Referenzen werden maximal 10 Punkte vergeben (je Referenz 2 Punkte). Für eingeschränkt positive Referenzen werden maximal 5 Punkte vergeben (je Referenz 1 Punkt). Für überwiegend mittelmäßige oder negative Referenzen werden 0 Punkte vergeben. Die Summe der erzielten Punktzahl wird mit dem Wichtungsfaktor 25 multipliziert. Es werden 1 bis 5 Referenzen, der letzten 5 Kalenderjahre bewertet und maximal 250 Punkte vergeben.

I criteri saranno utilizzati per selezionare i candidati da invitare alla seconda fase della procedura

Ponderazione (percentuale, esatta): 25,00

Criterio: Referenze su lavori specifici

Descrizione del criterio di selezione: Unternehmensreferenzen Komplettleistungen - Bauen im Bestand - Qualität Es wird das Bauvolumen (m³ Kubatur) von 5 Referenzen gewertet welche die nachfolgenden Kriterien als Generalunternehmerleistung erfüllen: Kriterien des PQ (Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.) im Leistungsbereich Nr. 611 Komplettleistungen - Bauvorhaben Hochbau (Rohbau, Gebäudehülle und Innenausbau, TGA) hier Nr.01 umfassende Bauleistung: Neubau. Vorlage der Referenzen (umbauter Raum) 0 Punkte: Kubatur = 0 m³ umbauter Raum; 10 Punkte: Kubatur > 9.000 m³ umbauter Raum. Für ein Projekt mit einem dazwischenliegenden Kubatur wird die entsprechende Punktzahl durch lineare Interpolation ermittelt. Bei der so errechneten Punktzahl findet nur die dritte Nachkommastelle Berücksichtigung. Es wird kaufmännisch gerundet. Werden mehr als 5 Referenzen eingereicht, werden nur die 5 aktuellsten Referenzen bewertet. Zur Ermittlung der

wertungsrelevanten Kubatur aller Referenzen wird wie folgt vorgegangen: Die Kubikmeter (m³) umbauter Raum werden addiert und anschließend durch 5 geteilt. Wenn weniger als 5 Referenzen eingereicht werden wird die so ermittelte Zahl auch durch 5 geteilt. Bildung Gesamtpunktzahl: Die Summe der erzielten Punktzahl wird mit dem Wichtungsfaktor 25 Prüfen multipliziert. Es werden 1 bis 5 Referenzen, der letzten 5 Kalenderjahre bewertet und maximal 250 Punkte vergeben. (1) Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit hat der Bieter Angaben zu machen über: Die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu 5 abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, wobei für die wichtigsten Leistungen Bescheinigungen über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis beizufügen sind. (2) Der Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit kann wie folgt geführt werden: a) Durch die vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Hinsichtlich der Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Sozialversicherungsbeiträge kann eine zusätzliche Bescheinigung Verlangt werden. Die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten ist als Nachweis zugelassen. b) durch Eigenerklärungen gem. Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung). Vom Bieter ist die Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung) auszufüllen und mit der Bewerbung einzureichen u.a. u. a. mit Angaben zu in den letzten bis zu 5 abgeschlossenen Geschäftsjahren erbrachten vergleichbaren Leistungen und zu den für die Auftragsausführung erforderlichen Arbeitskräften. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung) angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, sind entweder die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzu-legen. Die Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung) wird mit den Vergabeunterlagen bereitgestellt. c) Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE). Soweit dies zur angemessenen Durchführung des Verfahrens erforderlich ist, kann der Auftraggeber Bewerber oder Bieter, die eine Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung abgegeben haben, jederzeit während des Verfahrens auffordern, sämtliche oder einen Teil der geforderten Nachweise beizubringen. Vor der Zuschlagserteilung fordert der öffentliche Auftraggeber den Bieter, an den er den Auftrag vergeben will, auf, die geforderten Unterlagen beizubringen. (3) Beruft sich der Bieter auf die technische oder berufliche Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen, so hat er diese fremden Eignungsmerkmale sowie die Art und den Umfang der Zusammenarbeit mit den anderen Unternehmen im Angebot anzugeben. Eine Berufung auf die berufliche Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen (Referenzen, technische Fachkräfte, Studiennachweise, Bescheinigungen über die berufliche Befähigung) ist nur möglich, wenn und soweit diese Unternehmen diejenigen Leistungsteile (als Unterauftragnehmer) ausführen, für die diese Kapazitäten benötigt werden. Auf Verlangen ist für die anderen Unternehmen die Eignung gemäß Absatz 2 (Arbeitskräfte, Referenzen) nachzuweisen, soweit sich der Bieter darauf beruft. (4) Beabsichtigt der Bieter, Teile des Auftrags ganz oder teilweise von anderen Unternehmen im Wege von Unteraufträgen ausführen zu lassen (Unterauftragnehmern), so sind die hierfür vorgesehenen Leistungsteile im Angebot anzugeben. Auf Verlangen hat der Bieter die Unterauftragnehmer namentlich zu bezeichnen und nachzuweisen, dass ihm die Unterauftragnehmer zur Ausführung der für sie vorgesehenen Leistungen tatsächlich zur Verfügung stehen (z.B. durch Verpflichtungserklärung der Unterauftragnehmer). 840087-2025 Page 8/15 Für Unterauftragnehmer und Unter-Unterauftragnehmer ist auf Verlangen die Eignung gemäß Absatz 1 (Arbeitskräfte, Referenzen) für die von ihnen zu übernehmenden Leistungsteile auf Verlangen nachzuweisen. Anhand der Kriterien werden die Bewerber

ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25 %

I criteri saranno utilizzati per selezionare i candidati da invitare alla seconda fase della procedura

Ponderazione (percentuale, esatta): 25,00

Criterio: Misure per garantire la qualità

Descrizione del criterio di selezione: Mit dem Teilnahmewettbewerb vorzulegende zusätzliche

Nachweise: - Fachliche Qualifikation des Bauzeitenplanaufstellers. Auf Grund der hohen Anforderungen an den Bauzeitenplan wird vom Terminplanaufsteller eine besondere fachliche Qualifikation erwartet: Die fachliche Qualifikation des Terminplanaufstellers gilt als nachgewiesen, wenn vom AN folgende Nachweise vorgelegt werden. - Namentliche Benennung Terminplaner /Terminplanungsbüro - mindestens 3 Jahre Berufserfahrung als Terminplaner - Bescheinigung der Teilnahme an Schulungen im Umgang mit einer Terminplanungssoftware (z.B. Primavera, MS-Project, Power-Project) - Nachweis eines aussagefähigen Referenzobjektes durch Vorlage einer Bauzeitenplanung mit Angabe der verwendeten Software. Mindestens erkennbar sein sollen geplanter Start/Ist-Start, geplantes Ende/ Ist-Ende, kritischer Weg, Soll /Ist-Vergleich, eingearbeitete Störungen. -

Mindestvoraussetzungen der Referenzen für den verantwortlichen Bauleiter:

Mindestauftragsvolumen: 3.000.000,00 EUR brutto. Ausführungszeitraum: Fertigstellung im Zeitraum Dezember 2020-2026, Gebäudeart/Vergleichbare Gebäude: Kriterien des PQ im Leistungsbereich Nr. 611 (Komplettleistungen - Bauvorhaben Hochbau (Rohbau, Gebäudehülle und Innenausbau, TGA, Nr. 01 für umfassende Bauleitung Neubau. -

Mindestvoraussetzung der Referenzen für den verantwortlichen technischen Bauleiter:

Mindestauftragssumme 1.500.000,00 EUR brutto. Ausführungszeitraum: Fertigstellung im Zeitraum Dezember 2020-2026, Gebäudeart/Vergleichbare Gebäude: Kriterien des PQ im Leistungsbereich Nr. 611 (Komplettleistungen - Bauvorhaben Hochbau (Rohbau, Gebäudehülle und Innenausbau, TGA, Nr. 01 für umfassende Bauleitung Neubau. Der Nachweis ist übergreifend für den Anteil der technischen Gewerke der zuvor genannten Maßnahmen im Bereich Lüftung, Sanitär, Heizung, Gebäudeautomation und Elektro zu erbringen.

Criterio: Misure per garantire la qualità

Descrizione del criterio di selezione: Mit dem Angebot vorzulegende zusätzliche Nachweise:

a) Eignungsnachweis Schweißen Klasse B nach DIN 18800-7 / DIN EN 1090-2 b)

Personenbezogener Nachweis der Sachkunde für Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit in kontaminierten Bereichen nach DGUV- Regel 101-004 (ehemals BGR 128) Anhang 6a und 6b* c. Personenbezogener Nachweis TRGS 519: Erwerb der Sachkunde nach Nr. 2.7 Anlage 3 ("großer Asbestschein")* c. Zulassung des Betriebs nach Gefahrstoffverordnung §11a "Anforderungen an Tätigkeiten mit Asbest" Nr. 3. d. Personenbezogener Fachkundelehrgang TRGS 521 Umgang mit mineralischen Dämmstoffen* *die Personenbezogenen Eignungen sind für die im Bauvorhaben eingesetzten Mitarbeiter nachzuweisen.

Informazioni sulla seconda fase di una procedura in due fasi:

Numero minimo di candidati da invitare alla seconda fase della procedura: 5

Numero massimo di candidati da invitare alla seconda fase della procedura: 6

La procedura si svolge in diverse fasi. In ogni fase possono essere eliminati alcuni partecipanti

5.1.10. Criteri di aggiudicazione

Criterio:

Tipo: Prezzo

Nome: Preis

Descrizione: Wertungssumme: Die Wertungssumme ergibt sich aus der nachgerechneten Angebotsendsumme, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, zzgl.

Instandhaltungsangeboten und 30% bauzeitabhängiger Kosten. Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium - Zahl: 80%

Categoria del criterio di aggiudicazione peso: Ponderazione (percentuale, esatta)

Criterio di aggiudicazione: numero: 80

Criterio:

Tipo: Qualità

Nome: Bauzeit

Descrizione: Ausführungsfrist: insgesamt 560 Werkzeuge (Montag bis Samstag), voraussichtlicher Baubeginn Oktober 2026, voraussichtliche Fertigstellung Juli 2028. Im Rahmen dieses Kriteriums wird, durch eine vorausschauende Planung mit Krisenmanagement, die Einhaltung der Termine sichergestellt und das Risiko einer Bauzeitverzögerung minimiert. Reibungslose Abläufe ohne Schnittstellenverluste, respektive kurze Entscheidungswege werden durch einen zentralen Ansprechpartner erreicht. Die Vorlage eines schlüssigen Konzeptes, mit Nachsteuerungsmöglichkeiten und ggf. Vorschlägen zu Bauzeitverkürzungen ist vorzulegen. Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium - Zahl: 5,00%

Categoria del criterio di aggiudicazione peso: Ponderazione (percentuale, esatta)

Criterio di aggiudicazione: numero: 5

Criterio:

Tipo: Qualità

Nome: Qualifikation und Erfahrung des Projektteams

Descrizione: Im Rahmen dieses Kriteriums wird die personelle Eignung und fachliche Kompetenz des für die Auftragsausführung konkret vorgesehenen Schlüsselpersonals bewertet. Ziel ist es, sicherzustellen, dass das eingesetzte Team über die notwendige fachliche Tiefe und praktische Erfahrung verfügt, um die spezifischen Anforderungen des Projekts termingerecht und in hoher Qualität umzusetzen. Die Bewertung unterteilt sich in folgende Unterkriterien: 1. Berufserfahrung der Projektleitung / Bauleitung: max. 60 Punkte Bewertet wird die einschlägige Berufserfahrung der für die Projektleitung und Bauleitung vorgesehenen Personen. 2. Qualifikation des weiteren Schlüsselpersonals: max. 40 Punkte Bewertet wird die fachliche Ausbildung sowie spezifische Zusatzqualifikationen des weiteren Projektteams (z. B. stellvertretende Projektleitung, stellvertretender Bauleiter, Fachplaner). Abstufung: Die Punktevergabe erfolgt degressiv nach Anzahl der Berufsjahre. Die Maximalpunktzahl wird erreicht bei einer Erfahrung von mehr als 10 Jahren in vergleichbaren Projekten und Vorlage entsprechender zertifizierter Fortbildungen (z.B. ökologisches, energetisches Bauen, RC-Baustoffe oder spezielle Sicherheitszertifikate).

Bewertungsmethode: Die Prüfung erfolgt anhand der eingereichten Mitarbeiterprofile. Eine bloße Benennung ohne aussagekräftigen Lebenslauf wird mit 0 Punkten bewertet. Das benannte Personal muss im Falle der Beauftragung für die Projektlaufzeit zur Verfügung stehen. Bei Wechseln muss ein gleichermaßen qualifizierter Ersatz gewährleistet werden.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium Zahl: 5,00%

Categoria del criterio di aggiudicazione peso: Ponderazione (percentuale, esatta)

Criterio di aggiudicazione: numero: 5

Criterio:

Tipo: Qualità

Nome: Baustellenlogistik

Descrizione: Die Realisierung des Bauvorhabens in zentraler innerstädtischer Lage stellt aufgrund der beengten Verhältnisse eine besondere Herausforderung dar. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten und die Belastung und Unfallgefahr für das Umfeld so gering wie möglich zu halten, ist ein detailliertes Logistikkonzept vorzulegen. Zu den Herausforderungen vor Ort gehören: Kritische Baustellenzufahrt: Die enge Zufahrtssituation erfordert eine präzise Taktung der Anlieferungen, da Rückstaus im öffentlichen Raum vermieden werden müssen. Eingeschränkte Lagerflächen: Da innerhalb der Liegenschaft wenig Platz für Materiallagerungen vorhanden ist und auch in näherer Umgebung nicht zur Verfügung steht, erfolgt die Bewirtschaftung hochfrequent und bedarfsorientiert. Entfall von Stellplätzen: Durch den Entfall der vorhandenen Stellplätze auf der Liegenschaft, wird der Verkehrsdruck in der Umgebung weiter erhöht. Parallel stattfindende weitere Baumaßnahme im Bestandsgebäude (Brandschutzsanierung). Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium - Zahl: 5,00%
Categoria del criterio di aggiudicazione peso: Ponderazione (percentuale, esatta)
Criterio di aggiudicazione: numero: 5

Criterio:

Tipo: Qualità

Nome: BNB Kriterien

Descrizione: Das Gebäude soll eine BNB-Zertifizierung "Silber" erhalten. Die Einhaltung der BNB-Kriterien, gemäß Pflichtenheft muss gewährleistet sein, u.a. und insbesondere die "Innenraumlufthygiene". Bewertet wird ein schlüssiges Konzept hinsichtlich der Qualitätssicherung und im Bedarfsfall zur Nachsteuerung. Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium - Zahl: 5,00%
Categoria del criterio di aggiudicazione peso: Ponderazione (percentuale, esatta)
Criterio di aggiudicazione: numero: 5

5.1.11. Documenti di gara

Lingue in cui i documenti di gara sono ufficialmente disponibili: tedesco

Indirizzo dei documenti di gara: <https://lbb.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPLYDYA1F/documents>

Canale di comunicazione ad hoc:

Nome: Vergabemarktplatz Rheinland-Pfalz

URL: <https://lbb.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPLYDYA1F>

5.1.12. Condizioni di appalto

Modalità di presentazione:

Presentazione elettronica delle offerte: Obbligatoria

Indirizzo per la presentazione: <https://lbb.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPLYDYA1F>

Lingue in cui possono essere presentate le offerte o le domande di partecipazione: tedesco

Catalogo elettronico: Non consentita

Varianti: Non consentita

Gli offerenti possono presentare più di un'offerta: Consentita

Termine per il ricevimento delle domande di partecipazione: 19/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale, ora legale dell'Europa centrale

Informazioni che possono essere integrate dopo la scadenza del termine di presentazione:

A discrezione dell'acquirente, tutti i documenti mancanti relativi all'offerente possono essere presentati successivamente.

Informazioni supplementari: siehe Vergabeunterlagen

Condizioni contrattuali:

L'esecuzione dell'appalto deve avvenire nel contesto di programmi di lavoro protetti: No
Condizioni relative all'esecuzione dell'appalto: siehe Vergabeunterlagen. Die Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt. Die Vergabeunterlagen können kostenlos vom Vergabemarktplatz Rheinland-Pfalz www.vergabe.rlp.de bis zum Ablauf der Teilnahmefrist/Angebotsfrist heruntergeladen werden. Es gelten die AGB des Vergabemarktplatzes.

Fatturazione elettronica: Obbligatoria

Si farà ricorso all'ordinazione elettronica: no

Sarà utilizzato il pagamento elettronico: no

Forma giuridica che deve essere assunta da un gruppo di offerenti cui viene aggiudicato un appalto: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15. Tecniche

Accordo quadro:

Nessun accordo quadro

Informazioni sul sistema dinamico di acquisizione:

Nessun sistema dinamico di acquisizione

5.1.16. Ulteriori informazioni, mediazione e ricorsi

Organizzazione di mediazione: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Organizzazione competente per i ricorsi: LBB Regionale Vergabestelle Kaiserslautern

Informazioni sui termini per il riesame: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Ein Antrag ist unzulässig, soweit der Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber (AG) nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt wurde, Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem AG gerügt werden, bzw. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des AG, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organizzazione alla quale rivolgersi per informazioni complementari sulla procedura di appalto : Land Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium der Finanzen, vertreten durch den Landesbetrieb Liegenschafts- und Baubetreuung, Niederlassung Landau, vertreten durch die Niederlassungsleitung

Organizzazione che riceve le domande di partecipazione: Land Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium der Finanzen, vertreten durch den Landesbetrieb Liegenschafts- und Baubetreuung, Niederlassung Landau, vertreten durch die Niederlassungsleitung

8. Organizzazioni

8.1. ORG-0001

Nome ufficiale: Land Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium der Finanzen, vertreten durch den Landesbetrieb Liegenschafts- und Baubetreuung, Niederlassung Landau, vertreten durch die Niederlassungsleitung

Numero di registrazione: DE194427360

Indirizzo postale: Rauschenweg 32

Località: Kaiserslautern

Codice postale: 67663

Suddivisione del paese (NUTS): Kaiserslautern, Kreisfreie Stadt (DEB32)

Paese: Germania
Referente: LBB Regionale Vergabestelle Kaiserslautern
E-mail: Vergabe.Kaiserslautern@lbb.rlp.de
Telefono: +49 631-53570
Fax: +49 631-5327230
Indirizzo internet: <http://www.lbb.rlp.de>

Ruoli di questa organizzazione:

Committente

Organizzazione alla quale rivolgersi per informazioni complementari sulla procedura di appalto

Organizzazione che riceve le domande di partecipazione

8.1. ORG-0002

Nome ufficiale: LBB Regionale Vergabestelle Kaiserslautern
Numero di registrazione: DE194427360
Indirizzo postale: Rauschenweg 32
Località: Kaiserslautern
Codice postale: 67663
Suddivisione del paese (NUTS): Kaiserslautern, Kreisfreie Stadt (DEB32)
Paese: Germania
Referente: vergabe.kaiserslautern@lbb.rlp.de
Telefono: 0631 5357 0
Indirizzo internet: <http://www.lbb.rlp.de>

Ruoli di questa organizzazione:

Organizzazione competente per i ricorsi

8.1. ORG-0003

Nome ufficiale: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Numero di registrazione: t:06131162234
Indirizzo postale: Stiftsstraße 9
Località: Mainz
Codice postale: 55116
Suddivisione del paese (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)
Paese: Germania
E-mail: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de
Telefono: +49 6131-162234
Fax: +49 6131-162113
Indirizzo internet: <http://www.mwwlw.rlp.de>

Ruoli di questa organizzazione:

Organizzazione di mediazione

8.1. ORG-0004

Nome ufficiale: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numero di registrazione: 0204:994-DOEVD-83
Località: Bonn
Codice postale: 53119
Suddivisione del paese (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Paese: Germania
E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefono: +49228996100

Ruoli di questa organizzazione:

TED eSender

Informazioni sull'avviso

Identificativo/versione dell'avviso: 5bd6c5ad-e5df-4f43-bb24-6c6d0095b233 - 01

Tipo di formulario: Gara

Tipo di avviso: Bando di gara o di concessione – regime ordinario

Sottotipo di avviso: 16

Data di trasmissione dell'avviso: 20/05/2026 14:53:20 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale,
ora legale dell'Europa centrale

Lingue in cui il presente avviso è ufficialmente disponibile: tedesco

Numero di pubblicazione dell'avviso: 350021-2026

Numero dell'edizione della GU S: 97/2026

Data di pubblicazione: 21/05/2026